

# Corona-Impfung: Über 80-Jährige erhalten bald Info-Schreiben – Terminvergabe ab 25. Januar



Das Impfzentrum des Kreises Unna in der Kreissporthalle II an der Platanenallee 20a in Unna. Foto: Holger Gutzeit / Kreis Unna

Nach den Corona-Impfungen in den Alten- und Pflegeheimen über die mobilen Teams startet bald auch die Arbeit in den 27 Impfzentren in Westfalen-Lippe: Geimpft werden zunächst Personen, die 80 Jahre oder älter sind und einen Termin vereinbart haben. Die Terminvergabe startet am Montag, 25.

Januar, wie die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) am 12. Januar mitteilte.

Die Kommunen und auch der Kreis Unna werden im Auftrag von Karl-Josef Laumann, NRW-Gesundheitsminister, in der nächsten Woche ein Informationsschreiben an die mehr als 300.000 Impfberechtigten in Westfalen-Lippe verschicken. Die Terminvergabe erfolgt online und telefonisch ab Montag, 25. Januar, 8 Uhr.

In Westfalen-Lippe können impfberechtigte Bürger **online unter [www.116117.de](http://www.116117.de)** einen Termin vereinbaren. Darüber hinaus wird auch eine **telefonische Terminvergabe** unter den kostenfreien **Telefonnummern 116 117** sowie ausschließlich in Westfalen-Lippe auch unter **0800 116 117 02** möglich sein.

**Wichtig:** Es sind zunächst ausschließlich diejenigen Bürger berechtigt einen Termin zu vereinbaren, die das **Informationsschreiben** erhalten haben! Eine Terminvergabe vor dem 25. Januar findet nicht statt, es gibt auch keine Wartelisten!

*„Um es noch einmal klar und deutlich zu sagen: Wir können nur so viele Termine vergeben, wie Impfstoff da ist – und dieser ist im Moment begrenzt. Das sollte aber nicht zu Frust oder gar Verunsicherung unter den Bürgerinnen und Bürgern führen. Jeder, der möchte, wird geimpft – nur eben nicht alle auf einmal. Es ist wichtig, dass die Menschen bei allem Enthusiasmus, der durch die zugelassenen Impfstoffe in der Gesellschaft entstanden ist, realistisch bleiben“, erklärt der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL), Dr. Dirk Spelmeyer, Dr. Volker Schrage und Thomas Müller.*

Wer sich gegen das Coronavirus in einem Impfzentrum impfen lassen möchte, muss folgende Vorgehensweise und Hinweise beachten:

1. **Terminvereinbarung** für Impfberechtigte (80 Jahre und älter) ab 25. Januar unter [www.116117.de](http://www.116117.de) oder den Telefonnummern 116 117 und 0800 116 117 02 (täglich von 8 bis 22 Uhr)
  2. Mitzubringen sind: **Personalausweis** (zur Prüfung der Impfberechtigung), **elektronische Gesundheitskarte** (Krankenkassenkarte) und **Impfpass** (wenn vorhanden)
  3. **Mund-Nasen-Schutz** beim Besuch tragen
  4. Im Impfzentrum: Beratungsgespräch mit Arzt, **Impfung**, Angebot zur Nachbeobachtung
  5. **Zweite Schutzimpfung** ca. drei Wochen später
- Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe / PK –